



AIACE

Internationale Vereinigung der ehemaligen Bediensteten der Europäischen Union

Über 12.500 Mitglieder – steht den Ehemaligen aller Organe und Einrichtungen offen

Der Generalsekretär
91/2020



INFO-SEKTIONEN Nr. 11 – 2. Halbjahr 2019 und Jahr 2020

Mitteilungsblatt des internationalen Vorstands für die Mitglieder der AIACE

Dieses Mitteilungsblatt soll ein Bindeglied sein zwischen den internationalen Gremien unserer Vereinigung und ihren etwa 12.500 Mitgliedern. Es enthält einige kurze Informationen über die Tätigkeit des Vorstands und wird den einzelnen Sektionen übermittelt, die es ihrerseits an ihre Mitglieder weiterleiten. Diese 11. Ausgabe deckt die Zeitspanne von Juli 2019 bis Dezember 2020 ab.

Absage des Jahreskongresses und der Mitgliederversammlung

Die besorgniserregende Entwicklung der Gesundheitslage in diesem Herbst hat den Vorstand dazu veranlasst, den Jahreskongress im Jahr 2021 abzusagen, da es unwahrscheinlich ist, dass Impfstoffe rechtzeitig und in ausreichender Menge zur Verfügung stehen werden, um Reisen im Mai 2021 zu ermöglichen. Das Treffen in Loutraki wird daher im Prinzip im Jahr 2022 stattfinden. In der Zwischenzeit prüft der Vorstand die Möglichkeit, im Mai oder Juni 2021 eine virtuelle Mitgliederversammlung abzuhalten.

Absage der satzungsgemäßen Sitzungen

Aufgrund der Gesundheitslage wurden alle satzungsgemäßen Sitzungen abgesagt und bei Bedarf durch Videokonferenzen ersetzt, was die Diskussionen nicht immer erleichtert..

Sitzungen des Vorstands und des Verwaltungsrats

Da Reisen unter annehmbaren Bedingungen nicht möglich sind, werden alle Sitzungen des Vorstands und des Verwaltungsrats bis auf Weiteres per Videokonferenz abgehalten. Soweit erforderlich, können Entscheidungen zwischen den Vorstandssitzungen im schriftlichen Verfahren getroffen werden. Die Wahlen für die Präsidentschaft und Vizepräsidentschaft werden auf der Sitzung im März 2021 elektronisch durchgeführt.

Sozialbeiträge

Da das Budget wegen der Absage der Präsenzsitzungen und der Mitgliederversammlung erhebliche Überschüsse aufweist, wurde beschlossen, 57.000 € den Sektionen zur Verfügung zu stellen, denen durch die Pandemie zusätzliche Ausgaben entstanden sind, oder die solche erwarten.

15 Sektionen : Belgique/België – Danmark - Deutschland – Éire/Irland - España - France – Ελλάς/Grèce - Italia – Luxembourg
Niederland – Österreich – Portugal – Suomi/Finland – Sverige - United Kingdom

Adresse: Europäische Kommission, N-105 00/036, B 1049 Brüssel, Belgien
Telefon: Direktverbindung (+32-2)295.29.60, Zentrale (+32-2) 299.11.11
Elektronische Adresse: aiace-int@ec.europa.eu Internet : www.aiace-europa.eu
Firmennummer: 0408999411

Europäischer öffentlicher Dienst / Konsultation der GD HR

Die GD HR hat eine umfassende Mitarbeiterbefragung zur künftigen Personalstrategie eingeleitet. AIACE wurde ausdrücklich mit einbezogen, was eine begrüßenswerte Neuerung darstellt. Der Beitrag der AIACE wurde von einer kleinen Arbeitsgruppe um den Präsidenten, koordiniert von Dominique Deshayes, ausgearbeitet und an den Generaldirektor der GD HR geschickt. Der Text ist im Internetauftritt der AIACE verfügbar.

Überarbeitung der Allgemeinen Durchführungsbestimmungen (ADB)

Die Arbeitsgruppe CGAM (Verwaltungsausschuss des GKFS) kommt nur sehr langsam voran. Bisher wurden kaum Fortschritte erzielt. Fortsetzung folgt...

Gleichheitskoeffizienten

Die Arbeit der Arbeitsgruppe des CGAM wurde unter schlechten Bedingungen durchgeführt. Die Vorschläge des PMO stießen bei der AIACE (die Rentner in den verschiedenen Mitgliedstaaten sind die Hauptbegünstigten) häufig auf Einwände, da sie den von den Mitgliedern zu tragenden Anteil in einer ganzen Reihe von Fällen und Situationen erheblich erhöht hätten. Am Ende nahm CGAM die Vorschläge nach einigen Anpassungen an, ohne jedoch alle unsere Forderungen zu erfüllen. Das Kollegium der Verwaltungschefs lehnte den Vorschlag des CGAM schließlich ab und bat darum, die Einwände der AIACE bis zu ihrer nächsten Sitzung im März 2021 zu prüfen und zu berücksichtigen.

Einschränkende Maßnahmen im Rahmen des GKFS

Während der Eindämmungsphase stellten wir eine ungewöhnlich hohe Anzahl von Erstattungs- bzw. Kostenübernahmeanträgen fest, die eine Tendenz zu zeigen schienen, Dokumente anzufordern, die von den ADB nicht verlangt werden, oder über Erstattungsanträge zu streiten. Das PMO weist jeglichen Vorwurf der Verschärfung zurück; wir sind dabei, die uns gemeldeten Fälle zu sammeln. Zum Glück konnte in den meisten Fällen nach unserem Eingreifen eine Lösung gefunden werden.

Spende Covid-19

Aufgrund der dramatischen Folgen der Pandemie in einigen Teilen Europas beschloss eine Gruppe von Beamten und Bediensteten, die sich bereits zu Klimafragen organisiert hatten (eustaff4climate.info), einen Hilfsfonds, "EU staff COVID-19 Solidarity Response Fund" genannt, einzurichten, der innerhalb der König-Baudouin-Stiftung verwaltet wird. Der Verwaltungsausschuss wird von David O'Sullivan, ehemaliger Generalsekretär der Kommission, geleitet. Er wird hauptsächlich durch individuelle Beiträge der Mitarbeiter der Institutionen (monatlich oder einmalig) finanziert. Die AIACE hat beschlossen, einen einmaligen symbolischen Beitrag von 25.000 € (aus den Rücklagen) zu leisten, um die Unterstützung der Pensionäre für die Aktionen dieses Fonds zu unterstreichen. Alle Informationen finden Sie im Internetauftritt <https://eustaff4climate.info/eustaff-covid-19-solidarity-response-fund/>.

Umstellung von Yammer auf Teams

Nachdem Microsoft beschlossen hatte, Yammer nicht mehr zu unterstützen, waren wir gezwungen (vor vollendete Tatsachen gestellt), ein anderes soziales Netzwerk zu wählen, nämlich Teams. Die Vorbereitung für den Umstieg war komplex und kompliziert, vor allem wegen der sehr (zu) kurzen Fristen. Nach einigen anfänglichen Problemen, die wir nach und nach ausräumen konnten, scheint die Umstellung nun weitgehend reibungslos zu funktionieren. Seit dem 20. Dezember ist Yammer nicht mehr zugänglich. Ab Jänner 2021 werden alle Ehemaligen eingeladen, auf *Teams after EC* umzusteigen, sofern sie das wünschen.

Seminare / Video

Da die Seminare zur Vorbereitung auf den Ruhestand von einem Tag auf den anderen abgesagt worden waren, mussten wir mit dem uns zur Verfügung stehenden Material ein Video zur Präsentation der AIACE (auf 20 Min. begrenzt) erstellen. Dieses soll nun durch etwas Professionelleres ersetzt werden, das auch in unserem Internetauftritt erscheinen kann. Darüber hinaus wurden interaktive Frage- und Antwortsitzungen von der GD HR eingerichtet.

Brexit

Unabhängig vom Ergebnis der Verhandlungen über ein Handelsabkommen bleibt das Austrittsabkommen gültig, das z.B. die Steuerfragen (Doppelbesteuerung) regelt. Aber es bestehen noch offene Probleme, z.B. die europäische Versicherungskarte, die Erstattung von Notfallbehandlungen von selbstversicherten Partnern aus der Zusatzversicherung des GKFS, Roaming etc.

Vorsorgeuntersuchungen

Es wurden neue Programme, umfangreicher als ihre Vorgänger, für die Vorsorgeuntersuchungen erstellt, einige davon spezifisch für Pensionäre. Die Verhandlungen mit zugelassenen Zentren kommen aber nur langsam und mühsam voran. Zur Zeit haben nur Belgien, Spanien, Frankreich (in noch sehr geringem Umfang), Griechenland, Portugal und Italien (nicht im ganzen Land) solche Abkommen. Gespräche mit anderen Zentren, auch in anderen Ländern, wurden während der Eindämmungsphase eingestellt und sollen 2021 wieder aufgenommen werden. In der Zwischenzeit können die Vorsorgeuntersuchungen privat durchgeführt werden (d.h. die Untersuchungen sind selbst zu organisieren und anschließend ist Erstattung zu beantragen). Diese Möglichkeit besteht an sich immer, allerdings mit Erstattungsobergrenzen (die veröffentlicht wurden).

Versicherungen

Einige unserer Mitglieder, die den über Afiliatys vertriebenen Versicherungsvertrag Hospi-Safe hatten, lehnten den Wechsel des Versicherers und des Versicherungsmaklers (Cigna) ab. Viele entschlossen sich, bei Cigna, der auch unser Versicherer ist, zu bleiben. Die Vertragsänderung konnte ohne besondere Formalitäten vorgenommen werden und war bis zum 31. Dezember 2020 möglich. Die AIACE bietet gemeinsam mit Cigna eine

Reisebeistandsversicherung an, die mehrere Optionen beinhaltet und eine umfassendere Deckung als bei anderen Versicherungen vorsieht.

Alle diesbezüglichen Informationen befinden sich im Internetauftritt der AIACE <https://aiace-europa.eu/versicherung/?lang=de>

Rechtssache T-315/19

Art. 20 des Statuts sieht vor, dass bei Verehelichung nach Antritt des Ruhestandes ein Pensionsanspruch des überlebenden Ehegatten erst nach 5-jähriger Ehe besteht, im Unterschied zu den Aktiven (1Jahr). Im vorliegenden Fall verstarb der Beamte in der Tat vor Ablauf der 5 Jahre. Die AIACE hat sich in dieser Angelegenheit vor Gericht eingeschaltet. Zu unserer großen Überraschung hat das Gericht entschieden, dass diese Bestimmung diskriminierend ist und zu Ungleichbehandlung führt; diese Statutsbestimmung ist darum nicht anwendbar. Dieses Urteil über die Nichtanwendbarkeit einer Bestimmung des Statuts ist augenscheinlich ein Novum. Ähnliche Fälle müssten neu geprüft werden.

10-jähriges Jubiläum des Kooperations- und Partnerschaftsabkommens mit der Kommission

Dieser Jahrestag wurde mit einer gemeinsamen Erklärung von AIACE und Kommission, gezeichnet vom Kommissionspräsidenten Jean-Claude Juncker und dem Präsidenten der AIACE, J. Diaz Pardo, gefeiert.

Jean-Claude Juncker, Ehrenpräsident

Jean-Claude Juncker wurde zum Ehrenpräsidenten der AIACE ernannt.

Subventionen

Auf unser Ersuchen hin hat die Kommission beschlossen, die jährliche Zuwendung an die AIACE für soziale Aktionen von 100 000 € (über Jahre unverändert) auf 120 000 € anzuheben. Alle anderen Institutionen sind dem guten Beispiel gefolgt und haben ihre Beiträge erhöht.

Didier Hespel
Generalsekretär